

— MÄRLI-BIINI STANS 2008 —



Aschenputtel

Nach dem Märchen der Gebrüder Grimm von Claudio Schenardi

Regie Claudio Schenardi

Spielzeit 27. Sept. – 23. Nov. 2008 *Vorverkaufsbeginn* 6. Sept. 2008

Aschenputtel

Von Claudio Schenardi, frei nach den Gebrüdern Grimm

Wer empfindet kein Mitgefühl für Aschenputtel? Aus der Ungeliebten wird die Auserwählte - dieses Schicksal berührt uns immer wieder aufs Neue. Rührt dies vielleicht daher, dass wir alle Situationen kennen, in denen wir abgelehnt, missverstanden oder gar verachtet werden? Oder zumindest erahnen wir die Angst davor. - Geliebt werden und sich angenommen zu wissen, entspricht wohl einem menschlichen Grundbedürfnis. Im Märchen, wo Gut und Böse, Schwarz und Weiss, klar umrissen werden, findet der Wandel oder die Erlösung durch einen sozialen Aufstieg statt: die Dienstmagd wird Prinzessin. Den Peinigerinnen bluten die Füße und werden zur Strafe die Augen herausgepickt. Starke, klare Bilder, die wir sofort verstehen.

Ich finde, im Grimmschen „Aschenputtel“ gibt es auch noch andere „Geschichten“ zu entdecken: Wie schafft es dieses Mädchen, trotz der Demütigungen, die es erfahren muss, fast unangreifbar zu bleiben? Die Ungerechtigkeit der Welt zerstört es nicht. Es bleibt sich treu und gibt sich voll Vertrauen seinem Schicksal hin. Ein starkes Stück. Was ist mit dem Vater? Was könnte sein Schweigen und Abseitsstehen bedeuten, wenn seine Tochter gequält wird? Ein starkes Stück. Was ist mit „dem Volk“? Niemand ergreift für Aschenputtel Partei. Keine Zivilcourage. Ein starkes Stück.



Das Märchen hat schon viele Fantasien beflügelt: Den wunderbaren Film „drei Nüsse für Aschenbrödel“ zu schauen, gehört schon beinahe zum vorweihnachtlichen Ritual. Charles Perrault wurde zu seiner Version „Aschenbrödel oder das gläserne Pantöffelchen“ inspiriert, und auch mehrere Cinderella-Variationen zeugen von der Beliebtheit und den vielen Dimensionen dieses Stoffs.

Nun also die Stanser Fassung. Noch bleibt die Katze im Sack. Dafür sind Sie ja ins Theater gekommen. Aber lassen Sie sich überraschen und verführen von unserer Sicht der Dinge. Die Märli-Biini wünscht Gross und Klein ein spannendes Theatererlebnis, viel Spass in der Grossküche (soviel sei verraten) und gute Unterhaltung mit der Badewanne.... keine Sorge! Auch bei uns pfeifen es die Tauben von den Dächern: Alles wird gut!

Claudio Schenardi

Altersempfehlung ab 6 Jahre

Eintrittspreise Kinder unter 16 Jahre Fr. 12.–
Erwachsene Fr. 20.–

Kassaöffnung 1 Stunde vor Spielbeginn. Über Billette, die 20 Minuten vor Spielbeginn nicht abgeholt werden, wird verfügt.

Mobile Telefone Bitte vergessen Sie nicht, nach der Vorstellung Ihr Handy wieder einzuschalten.

Parkplätze In der Nähe des Theaters und in der Mürgstrasse hat es keine Parkplätze. Bitte benützen Sie die öffentlichen Verkehrsmittel oder das Parkhaus beim Bahnhof.

Märli-Beiz Lassen Sie es sich bei uns gut gehen! Einfache Menues und Snacks, auserlesene Weine und coole Drinks für Gross und Klein laden vor und nach den Vorstellungen zum Verweilen ein. Die Beiz öffnet jeweils eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. In der Pause werden Getränke, kleine Snacks und Glacé verkauft. Wir bitten Sie, im Theatersaal auf Esswaren und Getränke zu verzichten.

Ruggediguu, Ruggediguu . . . danke an die Helfercrew. Ob neben, hinter, unter oder auf der Bühne setzen sie sich hervorragend in Szene. So wie die Tauben Aschenputtel helfen, dürfen auch wir von einem motivierten Team im Hintergrund die beste Unterstützung geniessen, damit Sie, geschätztes Publikum, unvergessliche und vergnügliche Stunden im Theater verbringen dürfen. Ihr Applaus gehört allen. Tausend Dank!



Vorverkauf 2008 ab 6. September 10.00 Uhr

Direktverkauf im Theater an der Murg
Telefon 041 610 29 11

Samstag	06.09. / 13.09. / 20.09. / 27.09.	10.00 – 13.00
Montag	08.09. / 15.09. / 22.09. / 29.09.	16.30 – 18.30
Dienstag	09.09. / 16.09. / 23.09. / 30.09.	16.30 – 18.30
Freitag	12.09. / 19.09. / 26.09.	16.30 – 18.30

Ab 3. Oktober

freitags 17.00 – 18.30

samstags 11.00 – 12.30

Internet ab 6. September 10.00 Uhr

www.maerli-biini.ch

Aufführungsdaten 2008

Première Samstag 27. September 20.00 Uhr

Sonntag	28. September	14.00 Uhr
Freitag	3. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	4. Oktober	14.00 Uhr
Samstag	4. Oktober	19.00 Uhr
Sonntag	5. Oktober	14.00 Uhr
Freitag	10. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	11. Oktober	14.00 Uhr
Samstag	11. Oktober	19.00 Uhr
Sonntag	12. Oktober	14.00 Uhr
Freitag	17. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	18. Oktober	14.00 Uhr
Samstag	18. Oktober	19.00 Uhr
Sonntag	19. Oktober	14.00 Uhr
Freitag	24. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	25. Oktober	14.00 Uhr
Samstag	25. Oktober	19.00 Uhr
Sonntag	26. Oktober	14.00 Uhr
Freitag	31. Oktober	20.00 Uhr
Samstag	1. November	14.00 Uhr

(geschlossene Vorstellung)

Samstag	1. November	19.00 Uhr
Sonntag	2. November	14.00 Uhr
Freitag	7. November	20.00 Uhr
Samstag	8. November	14.00 Uhr
Samstag	8. November	19.00 Uhr
Sonntag	9. November	14.00 Uhr
Freitag	14. November	20.00 Uhr
Samstag	15. November	14.00 Uhr
Samstag	15. November	19.00 Uhr
Sonntag	16. November	14.00 Uhr
Freitag	21. November	20.00 Uhr
Samstag	22. November	14.00 Uhr
Samstag	22. November	19.00 Uhr

Dernière Sonntag 23. November 14.00 Uhr



Gänner

Auto Gabriel AG, Ennetbürgen
Balmer-Etienne AG, Stans
Bircher Martina und Ruedi, Stans
Boutique-Hotel Schlüssel, Beckenried
Bruno's best AG, Sarnen
Buob G. AG, Stans
Clemens Christen, Bauunternehmung, Stans
Comtel AG, Stansstad
Delta-E AG, Rothenburg
Engelberger Druck AG + Articolo
Garage Plus, F. Lussi, Stans
Garage Windlin, Kerns
Glasi Restaurant Adler, Hergiswil
IHA-GfK AG, Hergiswil
Mathis Urs, Architekturbüro, Buochs
Müller Cornelia + Stauffer Fritz, Stansstad
Odermatt Felix, Innendekoration, Stans
Niedermann HLK AG, Stans
N&W Treuhand, Dallenwil
Passerella, Stans
Pfißner Vivi, Buochs
Schätzle AG, Luzern
Sick AG, Stans
Swissprotec Inc., Stans
Wirtschaft zur Rosenberg, Stans
Zentralbahn AG, Stansstad

Hauptsponsoren



**Nidwaldner
Kantonalbank**

MIGROS
kulturprozent

NEUE
NIDWALDNER ZEITUNG

Co-Sponsoren

DRUCKEREI  ODERMATT AG



**Getränke
Lussi
Stans**


FÜRIGEN
HOTEL-RESTAURANTS-KONGRESSZENTRUM

Behörden



Gemeinde Stans

**Schulgemeinde
Stansstad**




ENNETBURGEN
AM VIERWALDSTÄTTERSEE

Sponsoren



DermMasc



Billett Sponsor

Flora Reisen, Luzern

Spieler/innen

Lisa, genannt Aschenputtel
Abderhalden, ihr Vater
Viktoria, ihre Stiefmutter
Mimi, ihre Stiefschwester
Nini, ihre Stiefschwester

Martina Sager
Roland Graf
Brigid Straub
Jana Avanzini
Kerstin Flüeler

Willi, ein Taubenfreund
Habakuk, ein Naturforscher

Beat Barmettler
Ueli Jurt

Prinz Wenzel
Ladislaus, sein Freund in den
Diensten des Königs
Bischof Urban
Friedrich, sein Sekretär

Roman Heggli
Philip Gister
Roger Graber
Adi Murer

Männer und Frauen
auf dem Gut Abderhalden

Jana Barmettler, Yvonne Filliger,
Nicole Käslin, Hardy Kesseli,
Peter Loup, Ornella Piazza, Liesel Senn

Die Kochbrigade des Königs:

Berta, Oberköchin
Ludovic, Weinkellner
Rosita, Köchin
Edgar, Koch
Helen, Küchenhilfe
Fränzi, Küchenhilfe

Liesel Senn
Peter Loup
Yvonne Filliger
Hardy Kesseli
Jana Barmettler
Ornella Piazza

Lydia von und zu Vogelsang
Leonore auf der Mauer

Nicole Käslin
Nicole Käslin

Zwei Kinder

Mira Filliger
Jonas Barmettler



Produktionsteam

Regie & Buch

Bühnenbild

Kostüme

Maske

Musik

Lichtdesign

Grafik

Regieassistenz

Coaching

Produktionsleitung

Bühnenchef

Materialverantwortlicher

Verantwortlich für

Maske & Kostüme

Hospitantz/Assistenz

Spezialeffekte

Öffentlichkeitsarbeit

Vorverkauf

Märli-Beiz

Spieler-/Helferbeiz

Vereinspräsident

Claudio Schenardi Zürich

Fredi Odermatt Stans

Brigitte Fries Neudorf

Ruedi Fellmann Kriens

Dominik Senn Buochs

Li Sanli Zürich

Isabelle Müller Luzern

Rita Barmettler Stans

Rebekka Klauser Stans

Mirjam Hofmann Zürich

Bé Barmettler Buochs

Thomas Barmettler Ennetmoos

Thomas Barmettler Ennetmoos

Armin Barmettler Buochs

Daniela Birrer-Garlando Kriens

Benjamin Kirchner Hohenems (A)

Bruno Hediger Stans

Peter Loup Obbürgen

Rita Barmettler Stans

Beat Arpagaus Stans

Esther Lussy Stans, Markus Meyer Erlenbach ZH

Salome Martin Stans, Mariann Barmettler Ennetmoos

Christof Sigrist Stansstad



Claudio Schenardi

Regie

1964 geboren in Zürich, nach der Matura Ausbildung zum Primarlehrer. Nach kurzer Berufspraxis Studium an der Schauspiel Akademie Zürich (heute: Hochschule Musik und Theater), mit Diplom in Theaterpädagogik. Danach Engagements als Schauspieler in Deutschland und der Schweiz: Landeshöhne Wilhelmshaven, Städtische Bühnen Münster, Domfestspiele Bad Gandersheim, Kampnagel Hamburg, Theater Kanton Zürich, sowie zahlreiche Projekte in den Freien Szenen Hamburgs, Berlins und der Schweiz. U.a. Einladung ans Zürcher Theater Spektakel.



Er führte Regie in Wilhelmshaven und Berlin, sowie am Blickfelder-Festival Zürich für die Gruppe Tâche-Magos bei **Achtung! Frisch verliebt!** von Mirjam Neidhart.

Mitwirkung beim Hörspiel **Dürlers Fall** von Emil Zopfi (Radio DRS), sowie Gastrolle bei der TV-Soap **Mannezimmer** (SF DRS).

Seine letzten Arbeiten waren: **Familie Kern fährt ans Meer** von Simon Froehling am Vorstadt-Theater Basel (Regie: Andreas Storm), Gast beim Theater Kanton Zürich in **Kolumbus-oder die Entdeckung Amerikas** (Regie: Jordi Vilardaga), Regie/Dialekt-Bearbeitung beim Theater Dietlikon (**Mer läbt nur eimal**) und Regie/Bearbeitung bei der piccola commedia dell'arte Zürich (**Sommerspuk mit Hexe**). Nach der Inszenierung von **König Drosselbart** im letzten Jahr setzt Claudio Schenardi seine Arbeit mit der Märli-Biini in dieser Spielzeit gerne fort.





Öffentlicher Verkehr

Besuchen Sie unsere diesjährigen Vorstellungen mit dem öffentlichen Verkehr.

Anreise Ankunft in Stans (Bahnhof)



Die Zentralbahn.

Theater Beginn	Von Luzern	Von Engelberg
14.00	13.03 / 13.34	13.22
19.00	18.03 / 18.34	18.22
20.00	19.03 / 19.34	19.22



PostAuto

DIE POST

Theater Beginn	Von Seelisberg- Beckenried	Von Ennetmoos	Von Oberdorf/Büren
14.00	12.51 / 13.21*	13.21**	13.14**
19.00	17.51 / 18.21*	18.21**	18.14**
20.00	18.51 / 19.01*** 19.21*	19.21**	19.13**

* von Beckenried

** an Sonn- und allg. Feiertagen fährt ein Rufbus.

Anruf 60 Minuten vor der Fahrt: Tel. 079 777 48 40

*** Mo – Fr

Rückreise Abfahrt in Stans (Bahnhof)



Richtung Luzern

16.55 / 17.25 / 17.55 / ...
Halbstundentakt jeweils xx.25 und xx.55
bis 22.25 / 23.18* / 00.18**

* Nach Luzern in Hergiswil umsteigen
** bis Hergiswil

Richtung Engelberg

17.05 / 18.05 / 19.05
stündlich jeweils xx.05
bis 22.05*** / 23.05*** / 00.05***

*** In Dallenwil auf den
Bus umsteigen



Richtung Beckenried- Seelisberg

16.37* / 17.07
17.37* / 18.07

22.07 / 23.07
00.07

* Bis Beckenried

Richtung Ennetmoos

16.37** / 17.37**
18.37**

22.07** / 23.07**
00.07**

** An Sonn- und allg. Feiertagen fährt der Rufbus.
Anruf 60 Minuten vor der Fahrt: Tel. 079 777 48 40

Richtung Oberdorf/Büren

16.43** / 17.43**
18.43**

22.47** / 23.47**

Fahrplan-Anfrage per SMS

(CHF 0.60/Anfrage) Beispiel für die Strecke Stans-Dallenwil

Swisscom

Stans Dallenwil an Nummer 222

Orange

Stans Dallenwil an Nummer 222

Sunrise

SBB Stans Dallenwil an Nummer 999

Nachtverbindungen www.nachtstern.ch

Verlosung

Mit Ihrem Eintrittsbillett nehmen Sie an einer Verlosung teil. Füllen Sie auf der Rückseite die Daten aus und werfen Sie es in die Urnen nach der Vorstellung. Es sind viele interessante Ausflüge und als Hauptpreis ein Reisegutschein im Wert von 1000 Franken zu gewinnen.

Die Daten werden nicht weiterverwendet und nach der Verlosung vernichtet!

Kostümvermietung

Aus unserem Fundus vermieten wir Ihnen während des ganzen Jahres eine grosse Auswahl an Kostümen. Infos: www.maerli-biini.ch

Gespielte Märchen

1989 Der gestiefelte Kater - 1990 Aladin und die Wunderlampe - 1991 Die kleine Hexe - 1992 Der Räuber Hotzenplotz - 1993 Aschenbrödel - 1994 Xero Boze und seine Band
1995 Zwerg Nase - 1996 Schneeweisschen und Rosenrot
1997 Schi Yung und der Drachenkönig - 1999 Schneewittchen und die sieben Zwerge - 2000 Der Teufel mit den drei goldenen Haaren - 2001 Carlos Wundergarten - 2002 Ronja Räubertochter - 2003 Der kleine Muck - 2004 Peter Pan
2005 Die Salzprinzessin - 2006 Pinocchio - die Wette gilt
2007 König Drosselbart und die Prinzessin, die Nein sagte

DVD Verkauf

DVDs der letzten Produktionen sind beziehbar an der Theaterkasse oder im Web-Shop unter:

www.maerli-biini.ch